

Liebe Mitarbeiterinnen!  
Liebe Mitarbeiter!

18.03.2020

Wir arbeiten in unserem Unternehmen nun bereits in der dritten Woche im „Corona Modus“.

Die Informationen auf den Nachrichtenkanälen und in „social media“ sind vielfältig und für den Einzelnen nur schwer einzuordnen.

Dazu kommen immer wieder falsche Meldungen oder „lustig“ gemeinte Pseudowahrheiten die das Ganze zusätzlich erschweren.

Das führt bei dem einen oder der anderen sicherlich zu Unsicherheiten – zugegeben auch bei mir.

Mittlerweile bin ich davon überzeugt, dass ich verstanden habe wie hochdynamisch die Ansteckungs-“welle“ voranschreiten kann und welche Folgen das für einzelne Betroffene haben wird (Tod und schwere Krankheitsverläufe auch mit z.T. bleibenden Schäden).

Ich habe auch verstanden welche Ziele unsere Landes- und Bundesregierungen verfolgt.

Das tue ich für uns und euch in gleicher Weise.

1. Eindämmen der Ansteckungswelle
2. Ausbau und Ertüchtigung unseres Gesundheitswesens
3. Aufrechterhaltung der Kernwirtschaft

Für uns heruntergebrochen heißen die Ziele

1. Größtmöglicher Schutz des Einzelnen
2. Dazu können wir uns nur aus den Praxen fernhalten wenn nicht wirklich erforderlich
3. Aufrechterhaltung eines möglichst geordneten Betriebsablauf

Das können wir nur erreichen wenn wir – jede/jeder Einzelne – dazu beitragen, dass die Abläufe in der Gesellschaft möglichst funktionieren. Wenn auch eingeschränkt.

Wir – das gesamte EINHÄUPL Führungsteam aus allen Bereichen – haben inzwischen vielfältige Maßnahmen innerhalb unseres Betriebes getroffen die allesamt diesen Zielen untergeordnet sind.

Dabei mag das eine oder andere überzogen wirken; vielleicht scheint manches nicht weit genug zu gehen.

Aber – für uns gilt wie für alle anderen auch:

Wir haben eine solche Situation noch nie erlebt.

Einhäupl Hauptverwaltung GmbH | Schlichter Straße 8 | 92249 Vilseck

Aber wir haben das gemacht was uns für richtig, sinnvoll und angemessen erscheint.

Die Wichtigsten Punkte für die nächste Zeit lauten:

1. Ruhe bewahren!
2. Abstand zum Gegenüber einhalten (besser 2 Meter als 1,5)!
3. Hygienevorschriften einhalten!

Dies gilt bitte auch für den privaten Bereich

Und wenn wir uns alle an diese Regeln halten, dann hoffe ich, dass wir genug Beitrag leisten um diese Krisensituation baldmöglichst hinter uns lassen zu können.

Dazu wünsche ich uns

1. Disziplin
2. Glück
3. Gottes Segen

Franz-Josef Einhäupl



p.s.: Wenn der eine oder andere Vorschläge zur Verbesserung hat (auch aus anderen Betrieben) dann bitte her damit, damit wir prüfen können.

Wir können aber sicher nicht ALLES 1:1 umsetzen